

Protokoll Vorstandssitzung 02/2011

Seite 1/4

am Dienstag, 24.05.2011 18:00Uhr im Herder-Gymnasium

Teilnehmer: vom Vorstand:

Fr. Wende, Hr. Meyer, Hr. Dr. Röhrig, Hr. Arndt, Hr. Schanze, Hr. Hilpert, Hr. Wrede, Hr. Nußbaum

Top 1: Protokoll der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll erfolgten keine Einwände.

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung 01/2011 des Vorstandes am 22.02.11 wird genehmigt.

Top 2: Beratung und Beschlussfassung zu nachfolgenden Anträgen:

Antrag 1: Hr. Samuel beantragt einen Zuschuss in Höhe von 70,75 € für Ersatzteile für einen Bassverstärker für die Big Band.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag genannter Höhe.

Antrag 2: Fr. von der Assen beantragt einen Zuschuss bzw. Kostenübernahme für die Anschaffung eines Kassettenrecorders resp. eines tragbaren CD-Players (Stichwort Ghetto-Blaster) für den Einsatz im Sportunterricht. Hierbei ist zu bemerken, dass vor weniger als zwei Jahren neue Geräte angeschafft wurden, die jetzt tlw. bereits defekt sind. Es ist zu prüfen, ob evtl. ein Garantiefall vorliegt.

Beschluss: Für den Bedarfsfall genehmigt der Förderverein den Antrag in Höhe von 80 €.

Antrag 3: Fr. Griebel beantragt einen Zuschuss in Höhe von 90 € für die Anschaffung von Wechselrahmen. Diesem Antrag wird unter der Bedingung entsprochen, dass der/die Wechselrahmen den aktuellen Sicherheitsbestimmungen entsprechen. Dieser Sachverhalt muss geprüft werden; ansonsten ist ein neuer, entsprechend modifizierter Antrag zu stellen.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag in Höhe von 90 € unter Berücksichtigung der im Antrag formulierten Einschränkung bzgl. der aktuellen Sicherheitsbestimmungen.

Protokoll Vorstandssitzung 02/2011

Seite 2/4

Antrag 4: Hr. Palubitzki beantragt eine Spende in Höhe von 100 € für das Dünnwalder Waldbad, da hier immer die jährlichen Schwimmtage der 6. Klassen stattfinden.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag in Höhe von 100 €.

Antrag 5: Der Schüler Domenik Kaven (WP II Musik) beantragt die Bezuschussung der Herstellung/Anfertigung von Eintrittskarten und Plakaten für ein geplantes Schulkonzert. Die dabei erzielten Einnahmen sollen der Kindernothilfe zu Gute kommen. Eine Bezuschussung kommt damit indirekt einer Spende an die Kindernothilfe gleich. Der Förderverein geht davon aus, dass ein entsprechender Gewinn erzielt wird und ist bereit, 150 € als Vorfinanzierung zu gewähren, die nach dem Konzert zurückerstattet werden müssen.

Beschluss: Der Förderverein beschließt, die beantragten 150 € als Kostenübernahme nicht zu gewähren, sondern diese Summe als Vorfinanzierung bereit zu stellen, die nach dem Konzert zurückerstattet werden müssen.

Antrag 6: Fr. Häsner beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung von Farben, mit denen sie auf dem Schulhof geometrische Formen aufbringen möchte. Hierzu muss die Genehmigung des Schulträgers vorliegen. Vorausgehend sollte zudem geprüft werden, ob diese Anschaffung nicht aus dem allgemeinen Schuletat beglichen werden kann.

Beschluss: Unter Berücksichtigung der oben stehenden Vorbehalte (Genehmigung Schulträger; Begleichung aus dem Schuletat möglich) wird der Antrag in Höhe von 200 € genehmigt.

Antrag 7: Hr. Herder beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung einer Lampe für den Beamer in der Aula. Hierzu liegt ein Angebot aus einer Internetrecherche in Höhe von 400 € vor, das aber per Vorkasse beglichen werden soll. Um dieser dubiosen Praktik aus dem Wege zu gehen, sollen Angebote bei anderen Firmen eingeholt werden, darunter auch von der Fa. Multivision (Lieferant der SmartBoards), auch eingedenk der Tatsache, dass der Bezug von hier mit höheren Kosten verbunden sein wird. Wegen der Bedeutung dieser Anschaffung (der Beamer wird bei vielen Veranstaltungen in der Aula verwendet), sollten sogar zwei dieser Lampen angeschafft werden, um eine entsprechende Notfallreserve zu haben.

Beschluss: Nach Einholung entsprechender Angebote ist der Förderverein bereit, die Anschaffung entsprechender Lampen zu unterstützen.

Protokoll Vorstandssitzung 02/2011

Seite 3/4

Antrag 8: Fr. Hartmann beantragt einen Zuschuss von 550 € für die Anschaffung von 10 Gymnastikmatten für den Sportunterricht. Der Förderverein empfindet diese Summe als sehr hoch und bittet darum, sich nach Alternativen (bspw. in Sportgeschäften) umzusehen. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob diese Anschaffung nicht aus dem Sportetat der Stadt gedeckt werden könnte. Eine Kontaktaufnahme mit den entsprechenden Stellen der Stadt Köln wird empfohlen.

Beschluss: Der Antrag in vorliegender Form wird abgelehnt. Erst wenn eine Kostenübernahme durch die Stadt abgelehnt wird, ist der Förderverein bereit, anfallende Kosten, die auf Angebote aus bspw. Sportgeschäften zurückgehen, zu prüfen.

Antrag 9: Fr. Hartmann beantragt einen Zuschuss in Höhe von ca. 3000 € für die Anschaffung von Basketballkörben für das neue Multifunktionsfeld. Eine bereits erfolgte Rückfrage bei der Stadt Köln ergab, dass von hier keine entsprechenden Zuschüsse zu erwarten sind.

Das existierende Basketballfeld ist genau vor dem Hauptgebäudetrakt und damit vor einigen Klassenräumen gelegen. Dort spielende Schüler stören den Unterricht der angrenzenden Klassen.

Zu diesem Thema erfolgte eine entsprechende Begehung. Diese ergab, dass die Störung anderer Schüler bei Benutzung des Feldes vor den Klassen gegeben ist. Andererseits wurde festgestellt, dass durch die Installation von feststehenden Basketballkörben auf dem neuen Multifunktionsfeld eine evtl. Nicht-Durchführbarkeit anderen Sportarten, bspw. Tennis, Volleyball o.ä. gegeben sein könnte.

Beschluss: Der Antrag in vorliegender Form wird abgelehnt. Vor einer weiteren Beschlussfassung soll geprüft werden:

- Ist der Vorschlag mit der gesamten Fachschaft abgestimmt (=> Hr. Hilpert informiert)
- Gibt es Alternativen zu einer festen Installation – portabel?
- Gibt es evtl. Gebrauch-Systeme? Hierzu hat Hr. Arndt angeboten, sich entsprechend zu informieren bzw. bei der GS Holweide anzufragen, ob die dort vorhandenen portablen Systeme, die aber wohl ausgetauscht werden sollen, zu erwerben sind.

Prinzipiell wird der Vorschlag vom Förderverein begrüßt.

Antrag 10: Hr. Dr. Beeker beantragt wieder die Übernahme der Kostenpauschale von 47,88 € für die Pflege der Homepage des Herder-Gymnasiums.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt die Pauschale in genannter Höhe.

Protokoll Vorstandssitzung 02/2011

Seite 4/4

TOP 3: Diverses

Musikklasse (s. Protokoll 01/2011)

Hierzu gibt es mittlerweile folgende weitergehende Informationen:
Die als Bsp. genannte Clara-Schumann Gymnasium in Viersen hat extra für eine solche Klasse einen eigenen Förderverein gegründet. Ob diese Praxis auf das Herder Gymnasium zu übertragen ist, ist fraglich. Die entsprechenden Lehrer prüfen den Sachverhalt.
Vom ebenfalls erwähnten Gymnasium Kreuzgasse waren bisher keine klaren Auskünfte zu erhalten.

Erste-Hilfe-Ausrüstung (s. Protokoll 01/2011)

Diese wurde mittlerweile angeschafft und aus dem Schuletat bezahlt.

Anschaffung von Büchern für die Schul-Bibliothek (s. Protokoll 04/2010)

Aus diesem Antrag sind noch 250 € offen. Hr. Dr. Beeker wird gebeten, mitzuteilen, ob er diese noch offene Restsumme abrufen möchte

Top 4: Termin der nächsten Sitzung des Vorstandes:

Die nächste Sitzung des Vorstandes des Fördervereins ist auf den 27.09.11 terminiert worden, da in dieser Woche die ersten Sitzungen der Klassenpflegschaften der neuen 5er Klassen stattfinden sollen. Allerdings sollte dieser Termin als noch verschiebbar eingeplant werden.

Wrede (Protokoll)

Meyer (Vorsitzender)